**Zubehör LS 8a 15m neo D-1507 (Stand 10.05.2021):**

***Instrumentierung:***

* + - Fahrtmesser (Winter)
    - Höhenmesser (Winter)
    - Mech. Variometer (Winter)
    - Flarm + Butterfly-Display
    - LX 8080 + Varioeinheit V8
    - Funkgerät (Becker AR6201)
    - Thermometer in der Sitzschale
    - Hohloch Mückenputzerantrieb in der Sauerstoffflaschenröhre; Steuergerät im Instrumentenbrett

***Zubehör zum Fliegen:***

* Bordbuchtasche mit Bordbuch (Versicherungsnachweis, Funkurkunde, Eintragungsschein, Lufttüchtigkeitszeugnis, Nachweis ARC), USB-Stick mit µSD Karte für das LX8080, Flughandbuch, Kurzanleitung Mückenputzer,
  + Stopfen mit Anhänger für TEK-Düse
  + Tasche (optional in Sauerstoffflaschenhalterung)
* 2 x BWS Flexi- Mückenputzer
  + 2 Schlauchstücke für Hauptbolzen
  + 2 Lochstopfen für das Verschließen der Entwässerungslöcher in den Wurzelrippen
  + 1 Schlitz-Schraubenzieher zur Montage HR + Winglets
  + 1 TEK-Düse grau
  + verstellbare Rückenlehne mit Kopfpolster
  + 1 Sitzkissen
  + Heckakku + Ladegerät
  + 2 LiFeP04 Akkus + 2 Ladegeräte
  + 3 Trimmgewichte (rot)
  + 1 Fallschirm (Spekon RE-5L Serie5, Werknr. 72790) + Fallschirmsack

***Weiteres Zubehör:***

* + 2 gebogene Aludrahtteile zum Offenhalten der Wassertanks für das Abstellen des Segelflugzeuges im Anhänger
* Anhängerpapiere + 2 x Anhängerschlüssel
* Querruderscheren
* Spornkuller, Schleppstange (IMI) + Flächenrad
* 1 Clouddancer Haubenbezug
* 1 Satz Clouddancer Allwetterschutzbezüge (Rumpf, Flächen + neo-Winglets, HLW, SR)
  + 1 Flächenstütze
  + 1 Trichter mit Schlauch und Adapter für Hecktank inkl. Blech zum Einhängen am SR,
  + 1 Einfüllvorrichtung zum Befüllen der Flächentanks
  + 1 elektrische Pumpe zum Befüllen der Flächentanks aus Wasserkanistern
  + ggf. Waschzeug
  + ggf. Wasserkanister

***Hinweise zum Betrieb des Luftfahrzeugs:***

* + aus gegebenem Anlass **auf korrekte Verriegelung vom Fahrwerk achten**
  + Hackenbremse (Radbremse wird durch vorschieben der SR-Pedale betätigt)
  + beim Haube öffnen den rechten Verriegelungsgriff nicht zu weit nach hinten ziehen, da sonst Hauben-Notabwurf betätigt wird
  + beim Aufrüsten muss der Wasserablasshahn geschlossen sein, da man sonst die Mechanik beschädigen kann
  + Die gebogenen Aludrahtteile zum Offenhalten der Wassertanks sind nicht nur im Winter, sondern insbesondere auch im Sommer bei längeren Standzeiten nach Flügen mit Wasser anzuwenden. Dann sind auch die Ventile in der Wurzelrippe innen zu entfernen.